

Deutsche Bahn und THS vereinbaren Kooperation

Eine Antwort auf den Fachkräftemangel

Ausgehend von einer Anfrage der THS-Netzwerkkoordinatorin Antje Mattes, die bei der Deutschen Bahn (DB) wegen einer Betriebsbesichtigung für Schüler*innen anfragte, entwickelte sich eine Schulkooperation von unserer Schule und der Deutschen Bahn. Diese Kooperation wurde von Herrn Schad und von dem Community Recruiter Tim Plankenbühler von der DB am 05.12.23 unterzeichnet.

Viele berufsorientierende Angebote

Schulleiter Horst Schad betonte dabei, dass mit der Deutschen Bahn ein sehr guter Partner gewonnen wurde. Diese Kooperation passe auch zu dem Leitbild der Schule, da sich diese darin zur „Öffnung nach außen und zur Kooperation mit der Wirtschaft“ verpflichtet habe, so Schad. Für ihn sind die Schüler*innen aus der Schulform Berufsschule zum Übergang in Ausbildung (BÜA) die primäre Zielgruppe für die vielen berufsorientierenden Angebote aus der Schulkooperation, die Betriebsbesichtigungen, Unternehmenspräsentationen in unserer Schule und die Teilnahme an der Berufsmesse beinhalten. Des Weiteren sollen Schulpraktika sowie Praxistage, zum Beispiel in Werkstätten und Stellwerken der Deutschen Bahn angeboten werden.

Kooperation für alle Schulformen interessant

Michaela Makosz (Abteilungsleiterin, BÜA) und Antje Mattes stimmten dem zu und können sich vorstellen, dass die dualen Studiengänge auch für die Schüler*innen aus dem beruflichen Gymnasium und der Fachoberschule interessant sein könnten. Nun wird die Zukunft zeigen, inwieweit die Kooperation eine Win-win-Situation für beide Partner hervorbringen wird.

Weiterführende Informationen zu DB-Schulkooperationen finden Sie unter diesem Link: <https://db.jobs/de-de/Besteht-die-Moeglichkeit-eine-Kooperation-mit-der-DB-zu-schliessen-10442554>